

Heizkosten: Teuerung frisst Urlaub

Utl.: Wie die Österreicher auf die explodierenden Kosten bei fossilen Brennstoffen reagieren. =

Wien (OTS) - Herr und Frau Österreicher müssen zu drastischen Maßnahmen greifen, um die enormen Preissteigerungen beim Heizen aufzufangen. Bei einer Umfrage des Meinungsforschers Peter Hajek gaben 57% der Befragten (Benutzer von Ölheizungen) an, dass sie "etwas unternehmen" werden, um in der kommenden Saison die Heizkosten zu senken:

~

- 29% sind entschlossen, deswegen weniger zu heizen - sprich: Sie begnügen sich mit einer geringeren Raumtemperatur, als ihnen eigentlich angenehm wäre.
- 41% geben an, in anderen Bereichen sparen zu müssen, um die höheren Heizkosten auszugleichen. Und das sind die Bereiche, in denen gespart werden soll (die Prozentzahlen beziehen sich auf die Gesamtzahl jener, die angaben, wegen der Heizkosten anderweitig sparen zu müssen):
 - o Urlaub - 83%
 - o Ausgehen, Kaffeehausbesuche, ähnliche Freizeitaktivitäten - 73%
 - o Bekleidung - 44%
 - o Auto - 30%

~

Ausstieg aus der fossilen Energie

Gleichzeitig mit der Sorge um immer weiter steigende Ölpreise wächst die Bereitschaft, von fossilen Energiequellen auf erneuerbare Energie umzusteigen.

- 36% wollen "in nächster Zeit" auf eine andere Energieform umsteigen
- Von dieser Gruppe wollen wiederum 22% im Laufe eines Jahres und 34% innerhalb der nächsten beiden Jahre umsteigen.
- Die am häufigsten genannten alternativen Heiztechnologien sind Wärmepumpen (21%) und Pelletsheizungen (19%).

Details zur Studie:

Im Auftrag von proPellets Austria befragte Peter Hajek Public

Opinion Strategies die Zielgruppe der Verwender von Ölheizungen.

Repräsentative Befragung

Stichprobengröße: 300 Befragte

Maximale Schwankungsbreite der Ergebnisse: +/- 5,7%

Rückfragehinweis:

Peter Hajek

Peter Hajek Public Opinion Strategies

Tel.: 01 522 922 030

peter.hajek@peterhajek.com

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/3177/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0166 2011-12-06/11:30

061130 Dez 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20111206_OTS0166